Aufgabe 3:

1. Nennen sie mindestens fünf Protokolle, welche Wireshark erkannt hat:

ARP, UDP, TCP, HTTP, NBNS

2. Wie lange hat es vom Senden des HTTP Requests bis zum Erhalt der HTTP Response gedauert?

→ 1241 21.50892	172.20.186.230	128.119.245.12	HTTP	552 GET /wireshark-labs/INTRO-wireshark-file1.html
1248 21.60861	.6 128.119.245.12	172.20.186.230	HTTP	492 HTTP/1.1 200 OK (text/html)

21.608616s - 21.508925s = 0.099691s = 99ms

3. Was ist die Internet-Adresse ihres Rechners? Was ist die Ethernet-Adresse (MAC-Adresse, physikalische Adresse) ihres Rechners? Welches ist die Ziel-MAC-Adresse, zu der ihr Rechner Pakete sendet? Vergleichen Sie die Ziel-MAC-Adresse für verschiedene Ziel-IP-Adressen. Welchem Netzknoten können Sie die Ziel-MAC-Adresse zuordnen?

172.20.186.230,

Src: 98:22:ef:7e:90:d7

Dst: 00:a6:ca:f4:9b:4d

ip Adresse unterscheidet sich, MAC-Adresse allerdings nicht.

(Man kann die MAC-Adresse Cicso zuordnen)

4.Betrachten Sie ein HTTP Paket. Welche weiteren Protokolle werden genutzt, um ein http Paket zu übertragen? Welchen Schichten des ISO/OSI Schichtenmodells können Sie die Pakete zuordnen?

OCSP, XML

OCSP = Anwendungsschicht

XML = Presentation Layer

Aufgabe 4:

1:

```
0000
      38 22 d6 67 19 00 00 21 cc 63 82 2c 08 00 45 00
                                                        8".g...!.c.,..E.
                                                        ....@...@f.%.][.
0010
      02 9c 02 ed 40 00 80 06 40
                                 66 8d 25
                                          1d 5d
                                                5b c6
0020
      ae c0 e2 26 00 50 4f 4c 29 24
                                    72 ce 3c d4
                                                        ...&.POL) $r.<.P.
                                                50 18
0030
      40 b0 62 e7 00 00 47 45 54
                                 20
                                    2f 77 69 6b 69 2f
                                                        @.b...GET /wiki/
0040
      53 69 6d 70 6c 65 5f 53 65
                                 72
                                    76 69 63 65 5f 44
                                                        Simple Service D
      69 73 63 6f 76 65 72 79 5f 50
0050
                                    72 6f 74 6f 63 6f
                                                        iscovery_Protoco
                                                        1 HTTP/1.1..Host
      6c 20 48 54 54 50 2f 31 2e 31 0d 0a 48 6f
                                                73 74
0060
0070
      3a 20 64 65 2e 77 69 6b 69 70
                                    65 64 69 61 2e 6f
                                                        : de.wikipedia.o
      72 67 0d 0a 55 73 65 72 2d 41
0800
                                    67 65 6e 74 3a 20
                                                        rg..User-Agent:
0090
     4d 6f 7a 69 6c 6c 6l 2f 35 2e 30 20 28 57 69 6e
                                                        Mozilla/5.0 (Win
00a0
     64 6f 77 73 20 4e 54 20 36 2e 31 3b 20 57 4f 57
                                                        dows NT 6.1; WOW
00b0 36 34 3b 20 72 76 3a 33 32 2e 30 29 20 47 65 63
                                                        64; rv:32.0) Gec
           Ethernet
           TCP-Header
```

2:

Ziel MAC-Adresse 38 22 d6 67 19 00,

Quell-Macadresse: 00 21 cc 63 82 2c

3:

Ziel IP: 5b c6 ae c0

Quell IP: 8d 25 1d 5d

4:

Ziel Port: 00 50

Quell Port: e2 26

Aufgabe 5:

Frage 1: tcp.port == 80

Frage 2: Nein, wir erhalten sowohl HTTP als auch TCP Pakete.

Frage 3: Filtert nach HTTP Paketen, die nicht über den udp.port 1900 laufen.

Frage 4: ip.dst==ip.src

1.

Upstream:

Befehl: tcp.port==443 && ip.dst==128.65.210.180 &&

ip.src==192.168.178.70

Pakete: 152

Downstream:

Befehl: tcp.port==443 && ip.dst==192.168.178.70 &&

ip.src==128.65.210.180

Pakete: 127

2.

In Wireshark unter Verbindungen und dann auf TCP und nach der Verbindung zwischen

IP: 192.168.178.70 und IP: 128.65.210.180 suchen.

Bytes über Uplink: 22 K

Bytes über Downlink: 181 K

3.

Filter für Anzeige auf: tcp.port==443 && ip.dst==192.168.178.70 ändern.

Unter Verbindungen auf IPv4 und nach Anzeigefilter einschränken.

Dann wird die Anzahl der IP-Addressen angezeigt die meine IP als Ziel hatten.

Anzahl IPs: 57

4. Gleiche Vorgehensweise wie in Aufgabe 3 nur diesmal auf TCP statt auf IPv4.

Hier werden Daten von IP+Port: 443 auf meiner IP auf unterschiedlichen Ports empfangen.

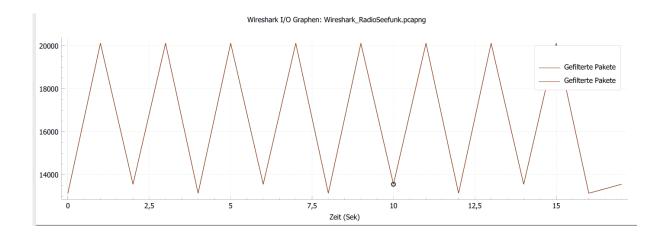
Anzahl TCP Sockets: 70

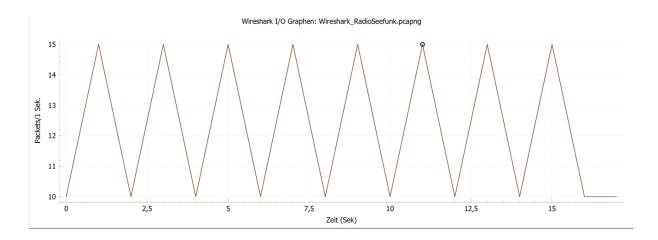
Aufgabe 7:

Downlink: Es werden zwischen 10 und 15 Paketen übertragen.

Die Paketanzahl verläuft im 2 Sekunden Rhythmus zwischen 10 und 15 Bits

Hierbei werden zwischen 13000 und 20000 Bytes übertragen.





Uplink: Es werden zwischen 2 bis 6 Paketen auf dem Uplink übertragen.

Wenn man die übertragenen Bytes auf dem Uplink mit der Anzahl an Paketen vergleicht, sieht man,

dass die Kurven parallel verlaufen.

